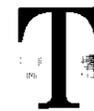


Das Telefon Actron B.  
Leicht zu bedienen.  
Telefonieren auf  
einfache Art.

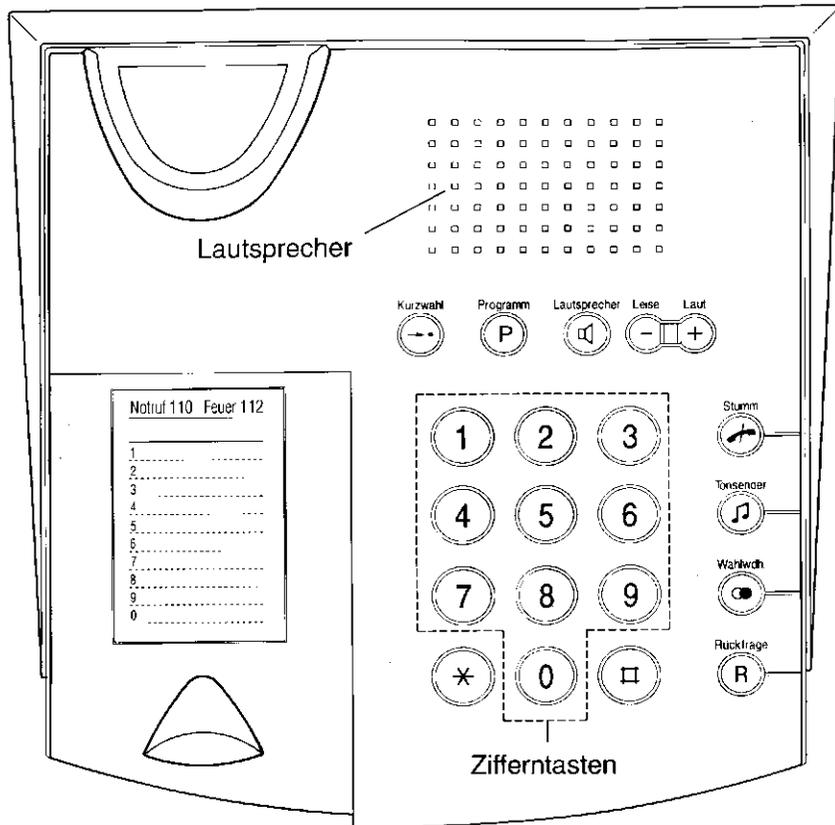


Deutsche  
Telekom



# Erläuterungen

## Bedienfeld



- |  |              |  |                  |
|--|--------------|--|------------------|
|  | Kurzwahl     |  | Stumm            |
|  | Programm     |  | Tonsender        |
|  | Lautsprecher |  | Wahlwiederholung |
|  | Leise        |  | Rückfrage        |
|  | Laut         |  | Stern            |
|  |              |  | Raute            |

# Inhaltsverzeichnis

<b>Aufstellen und Inbetriebnahme</b>	
Zusammenstecken der Geräteeinheiten .....	1
Lieferzustand .....	2
Aufstellen des Telefons .....	2
Einstellen des Wahlverfahrens .....	3
<b>Sie wollen telefonieren</b>	
Wahl mit Zifferntasten .....	4
Wahlwiederholung .....	4
Erweiterte Wahlwiederholung .....	5
Speichern der Kurzwahlnummern (Ändern/Löschen) .....	6
Zuletzt gewählte Rufnummer auf ein Ziel legen (Notizbuch) .....	7
Wählen mit der Kurzwahl .....	8
Löschen aller Kurzwahlnummern .....	9
<b>Während Sie telefonieren</b>	
Hörer-Laut-Funktion .....	10
Lauthören .....	10
Lautsprecher-Lautstärke einstellen .....	11
Stummschaltung .....	12
Temporäres Umschalten des Wahlverfahrens .....	13
<b>Tonruf</b>	
Lautstärke einstellen .....	14
Tonrufmelodie einstellen .....	15
<b>Betrieb an der Telefonanlage</b>	
Wahlverfahren/Rückfragetastenfunktion einstellen .....	16
AKZ/HAKZ (Wahlpause) eingeben .....	17
Pausenlänge nach AKZ/HAKZ programmieren .....	18
AKZ/HAKZ löschen .....	19
<b>Grundeinstellung</b>	
Melodie bei Stummschaltung aus-/einschalten .....	20
Zurücksetzen in den Lieferzustand .....	21
<b>Allgemeine Hinweise</b>	
Störungen und Selbsthilfe bei der Fehlersuche .....	22
Garantieleistungen .....	23
Reinigen – wenn's nötig wird .....	23
Zulassung .....	23
CE-Zeichen .....	23
Quick Reference Guide .....	24
<b>Rufnummernschilder</b> .....	Umschlag hinten

## Aufstellen und Inbetriebnahme

### Zusammenstecken der Geräteeinheiten

Damit Sie Ihr Telefon in Betrieb nehmen können, sind noch einige Handgriffe erforderlich:

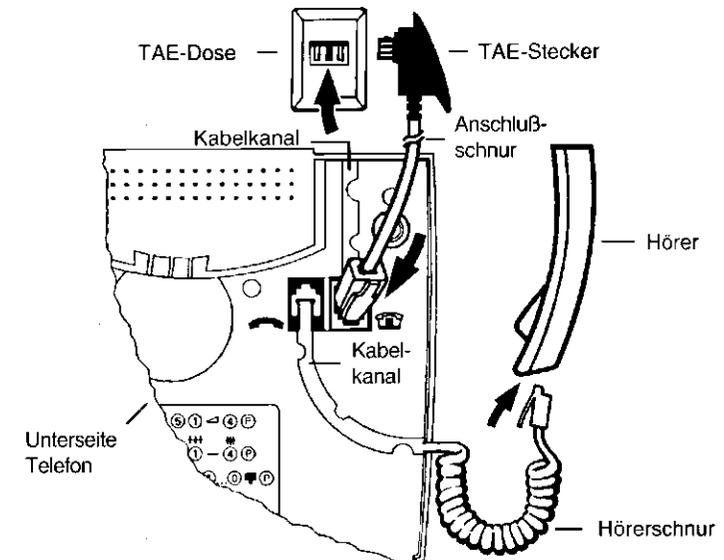
#### 1. Hörschnur

Der Stecker der Hörschnur am langen geraden Ende wird in die Buchse an der Unterseite Ihres Telefons, die mit einem Hörsymbol gekennzeichnet ist, eingesteckt, bis er einrastet. Die Schnur legen Sie in den zugehörigen Kabelkanal. Den anderen Stecker stecken Sie in die Buchse des Hörers.

#### 2. Anschlußschnur

Die Anschlußschnur hat zwei unterschiedliche Stecker. Der kleinere wird in die Buchse mit dem Telefonsymbol gesteckt und die Schnur in den entsprechenden Kabelkanal gelegt.

Den TAE-Stecker stecken Sie in die Steckdose Ihres Telefonanschlusses.



#### Lösen der Schnüre:

Ziehen Sie immer zuerst den TAE-Stecker aus der Steckdose Ihres Telefonanschlusses. Lösen Sie auf der Telefonunterseite die Schnur aus dem Kabelkanal. Drücken Sie dann den Rasthaken in Richtung Steckerkörper und ziehen Sie gleichzeitig den Stecker an der Schnur heraus.

## Lieferzustand

Damit Sie nach dem Einsetzen der Schnüre und dem Anschließen Ihr Gerät sofort nutzen können, sind die am häufigsten vorkommenden Funktionen voreingestellt:

- Wahlverfahren: MFV (Mehrfrequenzwahlverfahren)
- Rückfragnetastenfunktion: Hook-Flash (langer Flash) \*)
- Lautsprecher-Lautstärke: Stufe 2 (mittlere Lautstärke)
- Tonruf-Lautstärke: Stufe 4 (Maximum)
- Tonrufmelodie: Stufe 1 (langsam)
- Stummschaltmelodie: Ein
- Pausenlänge nach AKZ / HAKZ: 3 Sekunden

Diese Voreinstellungen können Sie – entsprechend Ihren persönlichen Bedürfnissen und Anschlußbedingungen – durch Programmieren verändern.

\*) Bitte beachten Sie, daß bei Betätigung der Rückfragnetaste Gesprächstrennungen möglich sind, sofern nicht der Zugang zur Nutzung der neuen Telefondienst-Leistungsmerkmale erworben wurde.

## Aufstellen des Telefons

Ihr Telefon wird für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Die heutigen Möbel sind mit einer unübersehbaren Vielfalt von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit unterschiedlichen Lackpflegemitteln behandelt. Es ist daher nicht ausgeschlossen, daß manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, die die Kunststofffüße des Telefons angreifen und erweichen. Die so durch Fremdstoffe veränderten Apparatefüße können u.U. auf der Oberfläche der Möbel unliebsame Spuren hinterlassen. Die Deutsche Telekom kann aus verständlichen Gründen für derartige Schäden nicht haften.

Verwenden Sie daher – besonders bei neuen oder mit Lackpflegemitteln aufgefrischten Möbeln – für Ihr Telefon bitte eine rutschfeste Unterlage.

## Einstellen des Wahlverfahrens

Die Deutsche Telekom betreibt ihre Telefonanschlüsse mit zwei unterschiedlichen Wahlverfahren:

- Mehrfrequenzwahlverfahren = **MFV**
- Impulswahlverfahren = **IWV**

Im Lieferzustand ist Ihr Telefon bereits auf MFV eingestellt. Dies bietet Ihnen u. a. den Vorteil der schnellen Wahl. Versuchen Sie deshalb, ob Ihr Anschluß mit MFV funktioniert: Wenn Sie nach Wahl einer beliebigen Ziffer den Wählton nicht mehr hören, können Sie Ihren Anschluß mit dem voreingestellten Wahlverfahren betreiben. Sollte der Wählton jedoch noch hörbar sein, stellen Sie Ihr Telefon bitte mit nachfolgender Prozedur auf IWV um.

Ist Ihr Telefon an einer **Telefonanlage** angeschlossen, beachten Sie bitte **Seite 16**.



Hörer abheben.



Programm-Taste drücken.



Zifferntaste 1 drücken.  
*Die Prozedur wird eingeleitet.*



Wahlwiederholungstaste drücken.



Zifferntaste 0 drücken.



Zifferntaste 3 drücken.



Zifferntaste 3 drücken.  
*Das Wahlverfahren IWV ist eingestellt.*



Programm-Taste erneut drücken.  
*Die Prozedur ist abgeschlossen.  
Das Wahlverfahren ist gespeichert.*



Hörer auflegen.

## Zurückschalten auf MFV:

Geben Sie statt der Ziffernfolge 0-3-3 die **Ziffernfolge 0-3-8** ein.

## Neue Telefondienst-Leistungsmerkmale:

Wenn Sie den Zugang zur Nutzung der neuen Telefondienst-Leistungsmerkmale (z.B.: Rückfrage, Makeln, Dreierkonferenz) erworben haben, können Sie mit der Rückfragnetaste die hierfür erforderliche Hook-Flash-Funktion auslösen.

## Sie wollen telefonieren

### Wahl mit Zifferntasten

 Hörer abheben.  
*Sie hören den Wählton.*

 Rufnummer eingeben.  
*Sie hören den Freiton.  
Der Teilnehmer meldet sich.*

 **Sie führen das Gespräch ...**

### Wahlwiederholung

Sie haben eine Rufnummer gewählt, der Teilnehmer meldet sich nicht oder er war besetzt. Die zuletzt mit den Zifferntasten gewählte Rufnummer wird automatisch gespeichert.

 Hörer abheben.  
*Sie hören den Wählton.*

 Wahlwiederholungstaste drücken.  
*Die Rufnummer wird ausgewählt.  
Sie hören den Freiton.  
Der Teilnehmer meldet sich.*

 **Sie führen das Gespräch ...**

-  • Rufnummern, die mit Kurzwahl gewählt wurden, werden nicht in die Wahlwiederholung übernommen.
- Nach Drücken der Wahlwiederholungstaste können sofort weitere Ziffern manuell nachgewählt werden. Die nachgewählten Ziffern werden nicht in die Wahlwiederholung übernommen.

### Erweiterte Wahlwiederholung

Sie haben eine Rufnummer gewählt, der Teilnehmer meldete sich nicht oder er war besetzt.  
Sie wollen aber den Teilnehmer später nochmals anrufen und inzwischen andere Telefonate führen.

#### Rufnummer als erweiterte Wahlwiederholung speichern:

 ***Sie hören den Frei- bzw. Besetztton ...***

 Programm-Taste drücken.

 Wahlwiederholungstaste drücken.  
***Die Rufnummer ist gespeichert.***

#### Rufnummer als erweiterte Wahlwiederholung aussenden:

 Hörer abheben.  
*Sie hören den Wählton.*

 Programm-Taste drücken.

 Wahlwiederholungstaste drücken.  
*Die Rufnummer wird ausgewählt.  
Sie hören den Freiton.  
Der Teilnehmer meldet sich.*

 **Sie führen das Gespräch ...**

 Sie können so auch unvollständige Telefonnummern speichern, die Sie nach Abruf durch individuelle Nachwahl ergänzen.

## Speichern der Kurzwahlnummern (Ändern/Löschen)

Sie können häufig verwendete Rufnummern oder auch Prozeduren speichern. Ihr Telefon bietet Ihnen dazu 10 Kurzwahlspeicher.

Die Programmierung ist bei abgehobenem Hörer möglich, allerdings nicht während der Wahl. Sie kann also auch im Gesprächszustand erfolgen.



Hörer abheben (oder Gespräch ...).



Programm-Taste drücken.



Kurzwahltaste drücken.



Zifferntaste drücken, unter der die Kurzwahlnummer abgespeichert werden soll – also eine der Tasten **1 ... 0**.



Rufnummer des gewünschten Zieles (ggf. mit AKZ) oder Prozeduren eingeben.



Programm-Taste erneut drücken.  
*Die Prozedur ist abgeschlossen.  
Rufnummer oder Prozedur ist gespeichert.*



Hörer auflegen.



- Um **mehrere Kurzwahlnummern** nacheinander einzugeben, müssen Sie während der Programmierung nur die Schritte – ♦ Kurzwahltaste, ♦ Zifferntaste (1 ... 0), ♦ Rufnummer – wiederholen und brauchen die Programm-Taste erst dann abschließend zu drücken, wenn Sie die Eingabe beenden.
- **Änderungen** führen Sie aus, indem Sie die bisher gespeicherte Kurzwahlnummer einfach „überschreiben“. Also genau wie oben beschrieben.
- **Löschen** einer Kurzwahlnummer erfolgt durch die o.g. Prozedur **ohne** Eingabe einer Rufnummer. Dabei muß jede Rufnummer einzeln gelöscht werden.

## Zuletzt gewählte Rufnummer auf ein Ziel legen – Notizbuch

Sie können die zuletzt von Hand oder mit Wahlwiederholung gewählte Rufnummer (auch während eines Gesprächs) auf ein freies Ziel legen.



Hörer abheben.  
*Sie hören den Wählton.*



Rufnummer eingeben.

oder



Wahlwiederholungstaste drücken.



**Gespräch ...**

**oder Freiton ...**

**oder Besetztton ...**



Programm-Taste drücken.



Kurzwahltaste drücken.



Zifferntaste drücken, unter der die Kurzwahlnummer abgespeichert werden soll – also eine der Tasten **1 ... 0**.



Wahlwiederholungstaste drücken.



Programm-Taste erneut drücken.  
*Die Prozedur ist abgeschlossen.  
Die zuletzt gewählte Rufnummer ist gespeichert.*

## Wählen mit der Kurzwahl

Um eine gespeicherte Kurzwahlnummer zu wählen, brauchen Sie nur den Hörer abzunehmen, die Kurzwahltaste und die Zifferntaste der gewünschten Kurzwahlnummer zu drücken.



Hörer abheben.  
*Sie hören den Wählton.*



Kurzwahltaste drücken.



Zifferntaste drücken, unter der die Kurzwahlnummer abgespeichert ist – also eine der Tasten **1 ... 0**.  
*Die gespeicherte Rufnummer wird gewählt.*  
*Sie hören den Freiton.*  
*Der Teilnehmer meldet sich.*



**Sie führen das Gespräch ...**



- Sie haben die Möglichkeit, nur Teile einer Rufnummer, z.B. die Zentrale einer Firma oder die Landes-/Stadtvorwahlnummer unter einem Kurzwahlziel zu speichern und z.B. die Nebenstellen- oder Teilnehmernummer **nachzuwählen**. Die nachgewählten Ziffern werden **nicht** in die Wahlwiederholung übernommen.
- Rufnummern, die mit Kurzwahl gewählt wurden, werden nicht in die Wahlwiederholung übernommen.
- Die Zeichen \* und □ können auf Kurzwahlziele gespeichert werden, werden aber nur im Mehrfrequenzwahlverfahren (MFV) ausgewählt.

## Löschen aller Kurzwahlnummern

Mit dieser Prozedur können Sie alle Kurzwahlnummern auf einmal löschen.



Hörer abheben.



Programm-Taste drücken.



Zifferntaste 1 drücken.  
*Die Prozedur wird eingeleitet.*



Wahlwiederholungstaste drücken.



Zifferntaste 2 drücken.



Zifferntaste 5 drücken.



Zifferntaste 1 drücken.



Programm-Taste erneut drücken.  
*Die Prozedur ist abgeschlossen.*

**Alle Kurzwahlnummern sind gelöscht.**



Hörer auflegen.

## Während Sie telefonieren

### Hörer-Laut-Funktion

Sie können während eines Telefonates die Gesprächslautstärke im Hörer erhöhen.

 Sie führen ein Gespräch ...

 Laut-Taste drücken.  
*Hörer-Lautstärke ist erhöht.*

#### Zurückschalten:

 Leise-Taste drücken.  
*Hörer-Lautstärke ist wieder normal.*

 Die Zurückschaltung erfolgt automatisch auch  
– bei Betätigung der Lautsprechertaste  
– beim Auflegen des Hörers

### Lauthören

Sie wollen anwesende Personen mithören lassen.

 Sie führen ein Gespräch ...

 Lautsprechertaste drücken.  
*Lautsprecher ist zugeschaltet.*  
*Sie hören den Gesprächspartner auch über den Lautsprecher.*

#### Lauthören beenden:

 Lautsprechertaste erneut drücken.  
*Lautsprecher ist abgeschaltet.*

 Sie führen das Gespräch nur über den Hörer weiter ...

 Bei eingeschaltetem Lautsprecher ist die Erhöhung der Hörer-Lautstärke nicht möglich.

### Lautsprecher-Lautstärke einstellen

Die Lautstärke kann in 4 Stufen mit den Tasten 1 bis 4 oder mit den Laut-/Leise-Tasten (+/-) eingestellt werden (auch während eines Gesprächs).

 Hörer abheben (oder Gespräch...).

 Lautsprechertaste drücken.  
*Lautsprecher ist eingeschaltet.*

 Programm-Taste drücken.

 Raute-Taste drücken.  
*Die Prozedur wird eingeleitet.*

 Laut-Taste drücken.  
*Lautstärke wird pro Tastendruck um eine Stufe erhöht.*

**bzw.**

 Leise-Taste drücken.  
*Lautstärke wird pro Tastendruck um eine Stufe geringer.*

oder

 Zifferntaste der gewünschten Lautstärke drücken.  
(1 = leise bis 4 = laut)

⋮



 Programm-Taste erneut drücken:  
*Die Prozedur ist abgeschlossen.*  
**Die Lautsprecher-Lautstärke ist fest eingestellt.**

 Lautsprechertaste erneut drücken.  
*Lautsprecher ist abgeschaltet.*



Sie können die **Lautsprecher-Lautstärke** auch **nur für die Dauer des Gesprächs** mit den Laut-/Leise-Tasten **verändern**. Nach Beenden der Verbindung geht die Lautstärke dann wieder auf den fest eingestellten Wert zurück.

## Stummschaltung

Wenn Sie nicht möchten, daß Ihr Gesprächspartner Sie hören kann (z.B. um im Raum etwas zurückzufragen), drücken Sie die Stummtaste. Gleichzeitig hören Sie und Ihr Gesprächspartner eine Melodie, die Sie an die aktivierte Stummschaltung erinnern soll.

Die Verbindung bleibt bestehen.



### Sie führen ein Gespräch ...



Stummtaste drücken.  
*Mikrofon ist abgeschaltet.  
Melodie wird eingeschaltet.*



### Rückfrage halten ...



Stummtaste erneut drücken.  
*Mikrofon ist wieder angeschaltet.  
Melodie wird abgeschaltet.*



### Sie führen das Gespräch weiter ...



- Während der Stummschaltung können Sie zwischen zwei Melodien wählen:  
Taste 1 drücken = Melodie 1, Taste 2 drücken = Melodie 2.  
Die zuletzt gewählte Melodie bleibt gespeichert.
- Die Melodie kann durch eine Prozedur ausgeschaltet werden (siehe Seite 20).

## Temporäres Umschalten des Wahlverfahrens

Sie können mit Ihrem Telefon verschiedene Anwendungen im Telefondienst der Deutschen Telekom nutzen, die jedoch **nur** mit dem über die Tonsender-Taste einzuschaltenden Mehrfrequenzwahlverfahren möglich sind.

Zu diesen Diensten gehören z.B. die Fernabfrage eines Anrufbeantworters, Cityruf, Sprachbox, Rufnummernübertragung zum Telefon Delegatic und andere.



### Sie haben eine Verbindung aufgebaut ...



Tonsender-Taste drücken.  
***Es ist jetzt auf das Mehrfrequenzwahlverfahren für Telefondienste umgeschaltet.***

### Sie können nun einen Dienst gemäß den Bedienhinweisen nutzen ...



Ziffern / Zeichen eingeben.

### Zurückschalten auf das fest eingestellte Wahlverfahren:

Durch erneutes Drücken der Tonsender-Taste oder Hörer auflegen.



- Während der Dienste-Verbindung können Sie, z.B. in einer Telefonanlage, für Rückfrage durch Betätigen der Rückfragetaste „R“ in das fest eingestellte Wahlverfahren zurückschalten. Durch erneutes Drücken der Rückfragetaste „R“ kehren Sie wieder in das Dienste-Wahlverfahren zurück.
- Nur die Ziffern vor der Umschaltung werden bei Wahlwiederholung gewählt.

# Tonruf

## Lautstärke einstellen

Sie können die Lautstärke des Tonrufs auf zwei Arten einstellen (auch während eines Gesprächs). Lieferzustand = Stufe 4.

### 1. Ihr Telefon befindet sich im Ruhe- oder Gesprächszustand

-  Hörer abheben (oder Gespräch...).
-  Programm-Taste drücken.
-  Zifferntaste **5** drücken.  
*Die Prozedur wird eingeleitet.*
-  Zifferntaste der gewünschten Lautstärke drücken  
(1 = leise bis 4 = laut)
- 
-  Zifferntaste **4** drücken.
-  Programm-Taste erneut drücken.  
*Die Prozedur ist abgeschlossen.*  
**Die Lautstärkestufe ist gespeichert.**

### 2. Ihr Telefon läutet (Hörer nicht abheben):

-  Während des Klingelzeichens  
Laut-Taste
- bzw.** bzw.
-  Leise-Taste jeweils 1 mal je gewünschter  
Änderungsstufe drücken.

oder

-  Während des Klingelzeichens  
Zifferntaste der gewünschten Lautstärke drücken  
(1 = leise bis 4 = laut).
- 
-  Zifferntaste **4** drücken.

**Die Lautstärkestufe ist gespeichert.**

## Tonrufmelodie einstellen

Sie können die Melodie des Tonrufs in 4 Stufen einstellen (auch während eines Gesprächs). Lieferzustand = Stufe 1.

-  Hörer abheben (oder Gespräch...).
-  Programm-Taste drücken.
-  Zifferntaste **6** drücken.  
*Die Prozedur wird eingeleitet.*
-  Zifferntaste der gewünschten  
Tonrufmelodie drücken  
(1 = langsam bis 4 = schnell).
- 
-  Zifferntaste **4** drücken.
-  Programm-Taste erneut drücken.  
*Die Prozedur ist abgeschlossen.*  
**Die Tonrufmelodie ist gespeichert.**

## Betrieb an der Telefonanlage

### Wahlverfahren/Rückfragetastenfunktion einstellen

Bei Lieferung ist Ihr Telefon auf MFV, Rückfragetaste Hook-Flash, eingestellt. Sie können das für Ihre Telefonanlage zutreffende Wahl- und Signaltastenverfahren selbst programmieren. **Beachten Sie hierzu bitte auch die Bedienhinweise Ihrer Telefonanlage.**



Hörer abheben.



Programm-Taste drücken.



Zifferntaste 1 drücken.  
*Die Prozedur wird eingeleitet.*



Wahlwiederholungstaste drücken.



Ziffernfolge eingeben.

#### Ziffernfolge:

0-3-3	IWV, Rückfragetaste Erde
0-3-6	MFV, Rückfragetaste Erde
0-3-7	MFV, Rückfragetaste Flash 80 ms <sup>1)</sup>
0-3-8	MFV, Rückfragetaste Flash 250 ms <sup>2)</sup>



Programm-Taste erneut drücken.  
*Die Prozedur ist abgeschlossen.*  
**Das Wahlverfahren ist gespeichert.**



Hörer auflegen.

<sup>1)</sup> Empfohlene Einstellung für Standard-Telefonanlagen.

<sup>2)</sup> Bitte überprüfen Sie zuerst, ob Ihre Telefonanlage für diese Einstellung (Lieferzustand) geeignet ist.

### AKZ / HAKZ (Wahlpause) eingeben

Die Amtskennzahl (AKZ) / Hauptanlagenkennzahl (HAKZ) dient zum automatischen Einfügen der notwendigen Wahlpause. Bei der Erst-Inbetriebnahme müssen Sie Ihr Telefon für die Wahl externer Rufnummern bzw. Wahl in die Hauptanlage einmalig mit „Automatischer Wahlpause“ programmieren (auch bei Signaltaste als Kennzahl). Es können bis zu **3 Kennzahlen** (je 1- bis 3stellig) nacheinander in **einem** Programmiervorgang eingegeben werden. **Beachten Sie hierzu bitte auch die Bedienhinweise Ihrer Telefonanlage.**



Hörer abheben.



Programm-Taste drücken.



Zifferntaste 0 drücken.  
*Die Prozedur wird eingeleitet.*



Wahlwiederholungstaste drücken.



1. Amtskennzahl (1- bis 3stellig) eingeben.

---

#### Evtl. weitere AKZ eingeben:



Wahlwiederholungstaste drücken.



2. Amtskennzahl (1- bis 3stellig) eingeben.

#### Evtl. HAKZ eingeben:



Wahlwiederholungstaste **zweimal** drücken.



Hauptanlagenkennzahl (1- bis 3stellig) eingeben.



Programm-Taste erneut drücken.  
*Die Prozedur ist abgeschlossen.*  
**Die Kennzahl(en) ist (sind) gespeichert.**



Hörer auflegen.



- Eventuell vorher gespeicherte AKZ / HAKZ werden dabei automatisch gelöscht.
- Einstellung der Pausenlänge: siehe Seite 18

## Pausenlänge nach AKZ / HAKZ programmieren

Sie haben für die benötigten Pausen nach Kennzahlenwahl die Möglichkeit, **kurze oder lange** Pausenzeiten (je nach Anlagentyp) einzustellen.

Im Lieferzustand ist die kurze Pausenlänge (3 Sekunden) eingestellt.

**Beachten Sie hierzu bitte auch die Bedienhinweise Ihrer Telefonanlage.**

-  Hörer abheben.
-  Programm-Taste drücken.
-  Zifferntaste 1 drücken.  
*Die Prozedur wird eingeleitet.*
-  Wahlwiederholungstaste drücken.
-  Zifferntaste 0 drücken.
-  Zifferntaste 2 drücken.

---

### Pausenlänge 3 Sekunden einstellen (Lieferzustand):

-  Zifferntaste 0 drücken.

---

### oder Pausenlänge 6 Sekunden einstellen:

-  Zifferntaste 1 drücken.
- 
-  Programm-Taste erneut drücken.  
*Die Prozedur ist abgeschlossen.*  
**Die Pausenlänge ist gespeichert.**
-  Hörer auflegen.

## AKZ / HAKZ löschen

Mit dieser Prozedur können Sie alle gespeicherten AKZ und HAKZ löschen.

-  Hörer abheben.
-  Programm-Taste drücken.
-  Zifferntaste 1 drücken.  
*Die Prozedur wird eingeleitet.*
-  Wahlwiederholungstaste drücken.
-  Zifferntaste 2 drücken.
-  Zifferntaste 5 drücken.
-  Zifferntaste 3 drücken.
-  Programm-Taste erneut drücken.  
*Die Prozedur ist abgeschlossen.*  
**Die Kennzahlen sind gelöscht.**
-  Hörer auflegen.

## Grundeinstellung

### Melodie bei Stummschaltung aus-/einschalten

Sie können die Melodie, die während der Stummschaltung gesendet wird, fest aus- oder einschalten. Lieferzustand: Ein.

-  Hörer abheben.
-  Programm-Taste drücken.
-  Zifferntaste **1** drücken.  
*Die Prozedur wird eingeleitet.*
-  Wahlwiederholungstaste drücken.

### Melodie bei Stummschaltung ausschalten:

-   Zifferntaste **8** zweimal drücken.
-  Zifferntaste **4** drücken.
-  Programm-Taste erneut drücken.  
*Die Prozedur ist abgeschlossen.  
Die Melodie ist ausgeschaltet.*
-  Hörer auflegen.

### Melodie bei Stummschaltung wieder einschalten:

Geben Sie statt der Ziffernfolge 8-8-4 die **Ziffernfolge 8-8-3** ein.

 Bei ausgeschalteter Melodieeinspielung hören Sie und Ihr Gesprächspartner sich während der Stummschaltung nicht. Die Verbindung bleibt jedoch bestehen.

## Zurücksetzen in den Lieferzustand

Mit dieser Prozedur werden folgende Einstellungen und Eingaben

### a) in den Lieferzustand zurückgesetzt:

- Wahlverfahren / Signaltastenfunktion
- Tonrufeinstellungen
- Lautstärke des Lautsprechers
- Pausen nach AKZ / HAKZ
- Melodieeinstellung

### b) gelöscht:

- Wahlwiederholung
- erweiterte Wahlwdhg.
- Kurzwahlnummern
- AKZ / HAKZ

-  Hörer abheben.
-  Programm-Taste drücken.
-  Zifferntaste **1** drücken.  
*Die Prozedur wird eingeleitet.*
-  Wahlwiederholungstaste drücken.
-  Zifferntaste **2** drücken.
-  Zifferntaste **5** drücken.
-  Zifferntaste **0** drücken.
-  Programm-Taste erneut drücken.  
*Die Prozedur ist abgeschlossen.  
Der Lieferzustand ist wieder eingestellt.*
-  Hörer auflegen.

## Allgemeine Hinweise

### Störungen und Selbsthilfe bei der Fehlersuche

Nicht bei jeder Störung muß es sich um einen tatsächlichen Defekt an Ihrem Telefon handeln. Sie sparen unter Umständen Zeit und Geld, wenn Sie einfache Fehlerursachen selbst beheben können.

Die folgenden Hinweise sollen Ihnen dabei helfen.

Problem	Ursache	Abhilfe
Hörer abgehoben, kein Wählton.	Stecker der Anschlußschnur bzw. Hörschnur nicht richtig gesteckt	Stecker der Anschlußschnur am Telefon und Telefonsteckdose bzw. Hörschnur am Telefon und Hörer kontrollieren, evtl. nochmals aus- und einstecken
Nach Auswahl der Rufnummer keine Verbindung, Wählton noch hörbar	Falsches Wahlverfahren	Wahlverfahren neu einstellen
Keine Anrufe	Hörer nicht richtig aufgelegt Tonruf ist zu leise eingestellt	Hörer richtig auflegen Tonruf-Lautstärke höher einstellen
Gesprächspartner hört Sie nicht	Stummschaltung ist eingeschaltet	Stummtaste drücken
<b>Bei Telefonanlagen:</b> Keine bzw. falsche Verbindung nach Wahl aus einem Speicher (z.B. bei Kurzwahl)	AKZ / HAKZ nicht eingegeben	AKZ / HAKZ eingeben und evtl. Pausenlänge einstellen

Konnten Sie den Fehler durch diese Maßnahmen nicht beheben, steht Ihnen unser T-Service unter der Rufnummer **1171** bzw. **01171** gerne zur Verfügung.

### Garantieleistungen

Für Geräte, die bei der Deutschen Telekom gekauft wurden, gelten die Garantieleistungen der dem Gerät beigelegten Garantieerklärungen.

Bei abgeschlossenen Service-Verträgen sind die Leistungen des T-Service entsprechend den Vertragsbedingungen abgegolten.

Haben Sie ein Produkt ohne Service-Vertrag gekauft, werden die Leistungen des T-Service gesondert berechnet.

Im Garantiefall werden die über die Garantiebedingungen hinausgehenden Leistungen berechnet.

### Reinigen – wenn's nötig wird

Wischen Sie das Telefon einfach mit einem leicht feuchten Tuch oder mit einem Antistatiktuch ab, **niemals** mit einem **trockenen** Tuch.

**Vermeiden Sie bitte den Einsatz von sonstigen Putz- und Scheuermitteln.**

### Zulassung

Das Telefon Actron B ist vom „Bundesamt für Zulassungen in der Telekommunikation“ zugelassen.

Es erfüllt die Voraussetzungen der „Allgemeinen Anschalterlaubnis“ und darf somit an allen Standard-Telefonanschlüssen und Telefonanlagen betrieben werden.

### CE-Zeichen

Das Produkt entspricht den grundlegenden Anforderungen aller zutreffenden Richtlinien \*) des Rates der Europäischen Union. Die vorgegebenen Konformitätsbewertungsverfahren wurden durchgeführt.

\*) dies sind zur Zeit:

- 89/336/EWG geändert durch 92/31/EWG: „Richtlinie des Rates vom 03. Mai 1989 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit“ umgesetzt in das „Gesetz über die elektromagnetische Verträglichkeit von Geräten (EMVG)“ vom 09. November 1992.
- 73/23/EWG: „Richtlinie des Rates vom 19. Februar 1973 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten betreffend elektrische Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen“ umgesetzt in die 1. Verordnung zum Gesetz über technische Arbeitsmittel vom 11. 06. 1979.

# Quick Reference Guide – Actron B

**Ringing tone volume**

**Ringing tone melody**

**Store short speed dialling**

**Short speed dialling**

**Change dialling mode (DTMF)**

**Handset volume**

**Loudspeaker volume**

# Rufnummernschilder

Notruf 110	Feuer 112	Notruf	Feuer	Notruf	Feuer
1		1		1	
2		2		2	
3		3		3	
4		4		4	
5		5		5	
6		6		6	
7		7		7	
8		8		8	
9		9		9	
0		0		0	

**So wechseln Sie Ihr Rufnummernschild aus:**

Drücken Sie auf den unteren Teil der Abdeckung und schieben diese ein kleines Stück nach unten in das Telefongehäuse. Dann nehmen Sie die Abdeckung nach oben heraus. Jetzt können Sie das Rufnummernschild entnehmen und beschreiben.

Das Einlegen erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.